

**Zeitschrift:** Schweizerische Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik =  
Revue technique suisse des mensurations et améliorations foncières

**Herausgeber:** Schweizerischer Geometerverein = Association suisse des géomètres

**Band:** 40 (1942)

**Heft:** 5

**Autor:** Baeschlin, F.

**Buchbesprechung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 29.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Zum *ao. Professor für Geophysik* mit besonderer Wirksamkeit an den Abteilungen VIII (Kulturingenieur- und Vermessungswesen), IX (Mathematik und Physik) und X (Naturwissenschaften) den bisherigen PD. Dr. *F. Gaßmann*, Rektor der aargauischen Kantonsschule in Aarau.

## Bücherbesprechungen

*Kesting, N. und Hedrich, O., Zahlentafeln für das Abstecken von Bögen.* 11,5 × 16 cm, 256 Seiten mit 30 Abbildungen. Verlag B. G. Teubner. Leipzig 1942. Preis kartoniert RM. 3.60, gebunden RM. 4.65.

Diese Zahlentafeln sind vor allem deswegen bemerkenswert, weil sie sowohl für sexagesimale wie für zentesimale Winkelteilung eingerichtet sind. Die Tafeln sind die folgenden:

*Tafel 1.* Tangente, Bogenlänge, Scheitelabstand, Abszisse und Ordinate des Scheitelpunktes beim Kreisbogen vom Halbmesser  $r = 1$  und Mittelpunktswinkel von  $0^g$  bis  $120^g$  bei  $400^g$  Kreisteilung.

*Tafel 2.* Bogenlänge (8-stellig), getrennt nach Grad, Zentesimalminute und Zentesimalsekunde vom Halbmesser  $r = 1$  und für Mittelpunktswinkel von  $0^g$  bis  $200^g$  bei  $400^g$  Kreisteilung.

*Tafel 3.* Wie Tafel 1 für Mittelpunktswinkel von  $0^0$  bis  $110^0$  bei  $360^0$  Kreisteilung.

*Tafel 4.* Wie Tafel 2 für Mittelpunktswinkel von  $0^0$  bis  $160^0$  bei  $360^0$  Kreisteilung.

*Tafel 5.* Abszissen und Ordinaten des Kreisbogens in bezug auf die Bogenlänge für alle in Frage kommenden Halbmesser von 10 bis 15 000.

*Tafel 6.* Kreisbogen (runde Abszissenlängen).

*Tafel 7.* Polarkoordinaten des Kreisbogens mit  $400^g$  Teilung für alle in Frage kommenden Halbmesser von 50 bis 15 000.

*Tafel 8.* Dasselbe für  $360^0$  Teilung.

*Tafel 9.* Unterschied zwischen Bogen- und Sehnenlängen für Halbmesser zwischen 50 bis 15 000.

*Tafel 10.* Cosinus für Neigungen von 1 : 1000 bis 1 : 12,5. *Tangenten* für Neigungen von 1 : 1000 bis 1 : 12,5 bei dem Halbmesser  $r = 1000$ .

*Tafel 11.* Ordinaten  $y_1$  des Ausrundungsbogens mit angenäherter Kreisbogenform und *Unterschiede* zwischen den Ordinaten des Bogens mit angenäherter und genauer Kreisbogenform.

Die Anordnungen der Tafeln ist praktisch, die Zahlen klar und charakteristisch. Die Tafeln können daher empfohlen werden. *F. Baeschlin.*

*Harbert, Egbert, Prof. Dr. Vermessungskunde, Band 2. A. Technischer Teil. II. Reine Höhenmessungen. III. Geländevermessungen, die nach Grundriß und Höhe gemeinsam ausgeführt werden, a) Tachymetrie.* 15 × 21 cm, V + 348 Seiten mit 113 Bildern. Verlag der Deutschen Arbeitsfront, Berlin 1942. Preis gebunden RM. 7.50.

Der vorliegende zweite Band stellt die Fortsetzung der im Jahrgang 1939, Seite 207 besprochenen Vermessungskunde dar. Er umfaßt die reinen Höhenmessungen (geometrisches Nivellement, trigonometrische Höhenmessung und barometrische Höhenmessung) und von den sogenannten topographischen Methoden die Tachymetrie. Ein dritter Band soll bringen: Topographie, Photogrammetrie und Ingenieurmessungen, Absteckungen (Trassieren) und Verschiedenes.

Auch dieser Teil, der sich wieder an Vermessungstechniker wendet, die sich autodidaktisch ausbilden wollen, ist sehr geschickt verfaßt. Er kann zur Ausbildung von Vermessungstechnikern, wie schon der erste Teil, empfohlen werden. *F. Baeschlin*